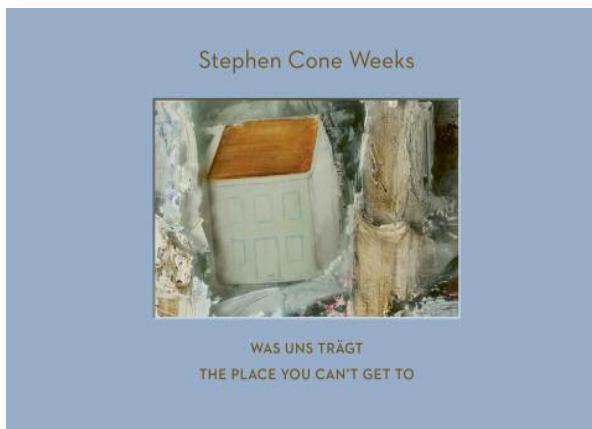


NEUERSCHEINUNG



Stephen Cone Weeks

**Was uns trägt
The place you can't get to**

Herausgegeben von Gundula Caspary, Stadtmuseum Siegburg,

Ralf-P. Seippel, Galerie Seippel, Köln

Texte von Gundula Caspary, Ralf-P. Seippel

Gestaltet von hackenschuh com. design, Stuttgart

Festeinband, 29 x 19 cm

112 Seiten

58 Farbabbildungen

Deutsch / Englisch

ISBN 978-3-86828-991-6

Euro 39,90

Neue Arbeiten des Düsseldorfer Künstlers auf Glas

Was ist es, das uns im Leben trägt? Der deutsche Titel der Publikation und gleichnamigen Ausstellung scheint eine Frage zu stellen, auf die die Zeichnungen keine Antwort geben: mehrdeutige Szenen in Glasschichten eingehüllt wie Früchte in einem Gelee, sichtbar, einladend, aber unerreichbar. »The place you can't get to.«

Der Raum hinter dem Glas hat den kanadischen Künstler Stephen Cone Weeks schon immer interessiert. Mit seinen Zeichnungen auf Glas erzählt er Geschichten, die er nicht kennt, deren Handlungsräume ihm versperrt bleiben, und deren Erzählung »im Dunkeln« ihn gleichzeitig quält und erfreut. Auf einer gläsernen Bühne weisen Gegenstände und allegorische Figuren auf Zusammenhänge hin, die in ihrer Vielschichtigkeit und unendlichen Interpretierbarkeit letztendlich unergründlich bleiben und den Betrachter mit einem Gefühl der Sehnsucht zurücklassen.

Aus dem Text von Ralf-P. Seippel:

Der gesamte Ort, all die (Sehnsucht-)Räume, die der Künstler Stephen Cone Weeks mit seinen poetischen, narrativen und surrealen Zeichnungen auf Glas erschafft, bleiben unzugänglich. Zumindest physisch sind sie unerreichbar. Es sind dies minutiös arrangierte kulissenhafte Szenerien, die er in seinem Atelier aus dem Fundus seiner kuriosen und zum Teil disparaten Sammlung zusammenstellt. Über die Jahre hat Stephen Cone Weeks dabei die unterschiedlichsten Konstellationen seiner Protagonisten und Bildelemente kreiert. Zunächst auf einem Tablett, später auf einem Spiegel inszeniert er seine Arrangements wie ein kleines Theaterspiel, in

dem die ganze ungeschriebene Geschichte auf engstem Raum, en miniature, komprimiert ist. Eine Geschichte, die in einer zeitlichen Abfolge und einem sich verändernden Raum spielt, der aber hier in dem szenischen Modell und dann in der Zeichnung auf geschichtetem Glas, und nur auf Glas, die Gleichzeitigkeit des Ungleichzeitigen gelingt. Kein anderer Bildträger erlaubt diese zeitliche Staffelung nacheinander abfolgender Erzählstränge.

Der Kanadier **Stephen Cone Weeks** wurde 1952 in England geboren. Er wuchs in Kanada, in den USA und in Deutschland auf. Nachdem er von 1968 bis 1972 in Deutschland Zeichnen und Glasmalerei gelernt hatte, kehrte er nach Kanada zurück, wo er 1976 an der Universität von Windsor (Ontario) seinen Bachelorabschluss in Zeichnen und Lithografie erhielt. Ein DAAD-Stipendium ermöglichte ihm ein Studium an der Kunstakademie Düsseldorf bei Rolf Sackenheim, dessen Meisterschüler er 1978 wurde. Er arbeitete ausschließlich auf Papier, bevor er 1997 begann, auf Glas zu zeichnen. Seine Arbeiten wurden in Deutschland sowie auch in Kanada und den USA ausgestellt. Stephen Cone Weeks lebt in Düsseldorf.

stephenconeweeks.de

Ausstellung

Was uns trägt / The place you can't get to

Stadtmuseum Siegburg

05.09.–24.10.2021

Bitte beachten Sie:

Die in dieser Presseinformation abgebildeten Fotos sind für den Abdruck im Kontext einer Buchbesprechung freigegeben. Bitte haben Sie Verständnis, dass maximal 3 der Abbildungen in einem Print-Artikel verwendet werden dürfen. Onlinemedien dürfen maximal 10 Bilder veröffentlichen. Bitte sehen Sie davon ab, die Bilder zu beschneiden.

Für weitere Informationen, Bilddaten und Rezensionsexemplare wenden Sie sich bitte an:

Barbara Karpf, barbara.karpf@kehrerverlag.com oder pr.assistance@kehrerverlag.com

Kehrer Verlag, Mannheimer Str. 175, D-69123 Heidelberg

Fon +49 (0)6221/649 20-18 | Fax +49 (0)6221/64920-20

www.kehrerverlag.com

Pressebilder



1_the place you can't get to (Detail)
© Stephen Cone Weeks



2_the place you can't get to
© Stephen Cone Weeks



3_das Mädchen
© Stephen Cone Weeks



4_das Holzspielzeug
© Stephen Cone Weeks



5_going home
© Stephen Cone Weeks



6_der Wald
© Stephen Cone Weeks



7_was uns trägt (Detail)
© Stephen Cone Weeks



8_was uns trägt (Detail)
© Stephen Cone Weeks



9_unruhig ist unser Herz
© Stephen Cone Weeks



10_La Pietà Venerata
© Stephen Cone Weeks